

INHALT

Vorwort	5
Verzeichnis der Abkürzungen	10
Einleitung	13
 Erster Teil: Die sozialdemokratische Einschätzung der NSDAP	
Erstes Kapitel	
Die Beurteilung des italienischen Faschismus und der NSDAP der frühen 20er Jahre	23
Zweites Kapitel	
Die Funktion der NSDAP	35
Drittes Kapitel	
Die Analyse der NS-Weltanschauung	48
1. Sozial- und wirtschaftspolitische Vorstellungen der NSDAP ..	49
2. Antisemitismus und Rassenlehre	63
3. Nationalismus	69
4. Außenpolitik	71
5. Stellung zum Christentum	74
6. Kulturprogramm	75
7. Frauenbild	77
8. Führergedanke	81
9. Hitler	84
Viertes Kapitel	
Die nationalsozialistische Zukunftserwartung aus Sicht der SPD ..	91
Fünftes Kapitel	
Die Anhängerschaft der NSDAP	
1. Alter Mittelstand	110
2. Neuer Mittelstand	114
3. Bauern	121
4. Schüler und Studenten	125
5. Arbeiter	127

6. Arbeitslose und Lumpenproletarier	130
7. Unpolitische	132
8. Jugendliche	133
9. Frauen	136
10. Protestanten	138

Sechstes Kapitel

Das große Betrugsmanöver – die sozialdemokratische Sicht des Verhältnisses zwischen Führung und Anhängerschaft der NSDAP	140
--	-----

Siebttes Kapitel

Die NSDAP in Aktion

1. Nationalsozialistische Regierungsbeteiligung in den Ländern	
a) Thüringen	149
b) Braunschweig	154
c) Die übrigen Regierungsbeteiligungen der NSDAP: Coburg, Oldenburg, Mecklenburg-Strelitz, Anhalt	156
2. Die NSDAP in den Parlamenten	159
3. Die Verbürgerlichung der Hitler-Bewegung	167
4. Die Reichspräsidentenwahl 1932	173
5. Die NS-Bewegung im Vorfeld der Macht	177
6. Die NSDAP in der Krise	181

Achstes Kapitel

Zusammenfassung	194
-----------------------	-----

Zweiter Teil: Der Kampf der Weimarer Sozialdemokratie gegen die NSDAP

Neuntes Kapitel

Politische Strategie und parlamentarische Taktik der SPD

1. Tolerierungspolitik – der Beitrag der SPD-Reichstagsfraktion zur Bekämpfung des Nationalsozialismus	203
2. Die Strategiediskussion in der SPD nach dem Ende der Tolerierungspolitik	221
3. Hitler an der Macht – Chancen und Risiken der Sozialdemokratie	250

Zehntes Kapitel

Die Sozialdemokratie in der Exekutive

1. Mit staatlichen Machtmitteln gegen die NS-Bewegung	265
2. Die Umsetzung der exekutiven Strategie bis zur Reichstagswahl 1930	277
3. Das Vorgehen gegen nationalsozialistische Beamte seit der Reichstagswahl 1930	303
4. Notverordnungen gegen die Nationalsozialisten	329

5.	Die Anwendung der neuen Bestimmungen	340
6.	Konflikte zwischen Preußen und dem Reich über die Behandlung der Nationalsozialisten	366
7.	Das SA-Verbot	372
8.	Die Politik sozialdemokratischer Länderminister unter Reichskanzler Papen	381

Elftes Kapitel

Die Parteiorganisation in der Auseinandersetzung mit den Nationalsozialisten

1.	Das Werben der SPD um die Wähler der NSDAP	391
	a) Sozialdemokratische Agrarpolitik	392
	b) Mittelstandspolitik der SPD	429
	c) Das Werben der SPD um die Jugend	438
	d) SPD und evangelische Christen	451
2.	Programmatische Korrekturen bei der SPD	453
3.	Propagandistische Lehren aus den Erfolgen der NSDAP	468
4.	Originär sozialdemokratische Antworten auf den Aufstieg der Hitler-Partei: Proletarische Wehrhaftigkeit und Arbeitsbeschaffung	485

Resümee	502
-------------------	-----

Quellen- und Literaturverzeichnis

I. Ungedruckte Quellen	521
II. Gedruckte Quellen und Literatur	524

Register	547
--------------------	-----